

# Hand in Hand: Naturschutz-Fachinformation in der Biodiversitätsberatung



Claudia Hepting / i.V. Kerstin Arndt, HLNUG, Dezernat Lebensräume  
Martina Behrens, LLH, Biodiversitätsberatung

Layout: Annika Peters, HLNUG, Dezernat Lebensräume

## 7. Hessische Landesnaturschutztagung

„Naturschutz und Landwirtschaft – gemeinsam stark für die Zukunft“

Kongresshalle Gießen, 02. November 2023



Für eine lebenswerte Zukunft

# Landwirtschaft und Naturschutz ...Hand in Hand



# Landwirtschaft und Naturschutz ...Hand in Hand

HLNUG  
Team Landwirtschaft und Naturschutz



# Landwirtschaft und Naturschutz

## ...Hand in Hand

LLH  
Beratungskräfte  
Biodiversität

Kassel:  
Frau Behrens  
Frau Rupprecht



Marburg:  
Frau Huth



Witzenhausen:  
Frau Fritz  
Frau Imhäuser



Alsfeld:  
Frau Dambacher  
Frau Wenz

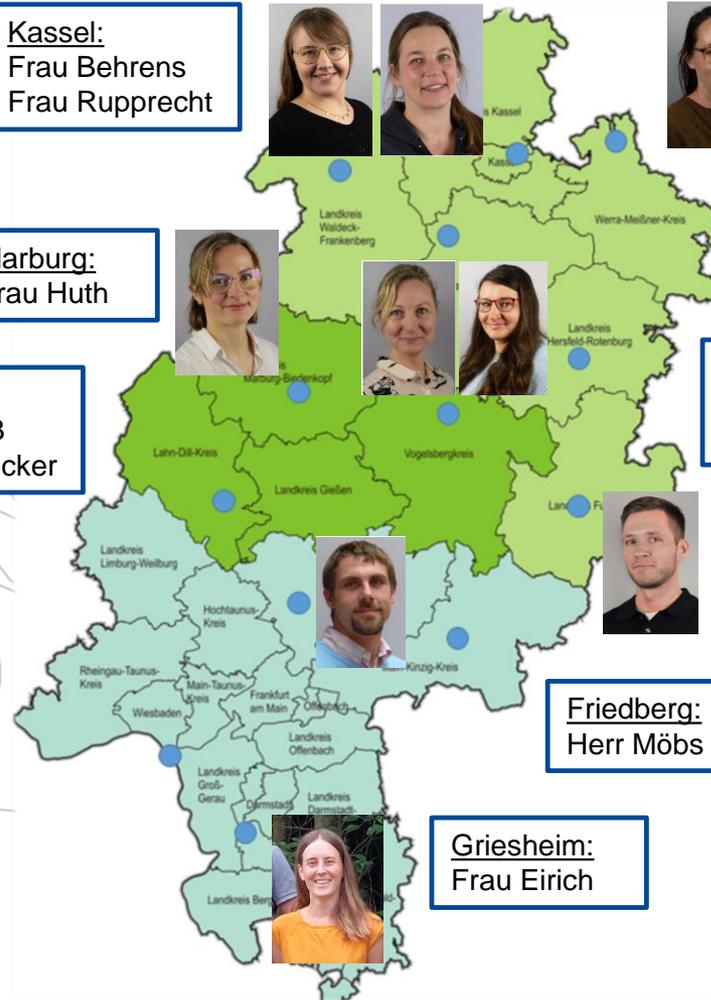
Wetzlar:  
ab 11/23  
Frau Blecker



Wächtersbach:  
Herr Knab

Friedberg:  
Herr Möbs (FGL)

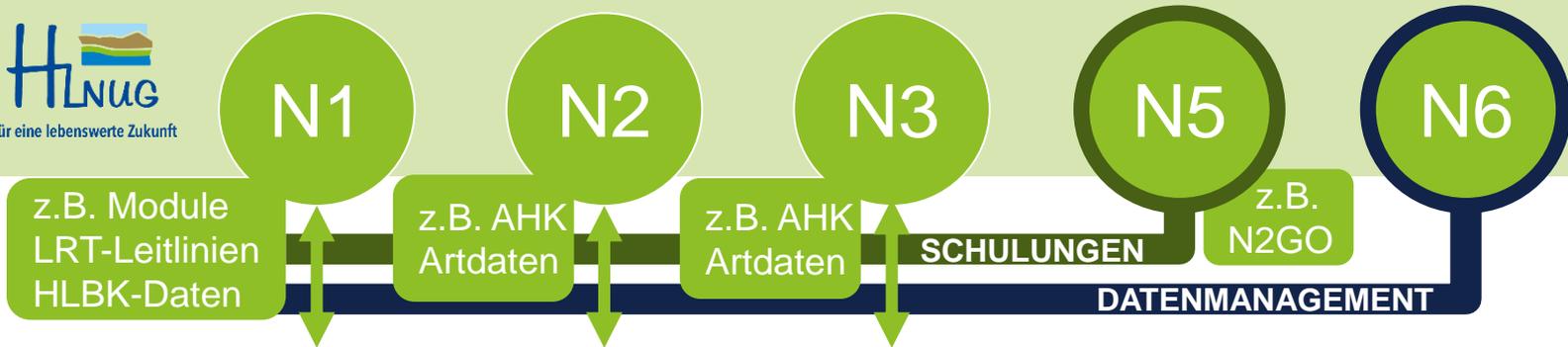
Griesheim:  
Frau Eirich



# Aufgabe des HLNUG im Themenbereich

## TEAM LANDWIRTSCHAFT UND NATURSCHUTZ

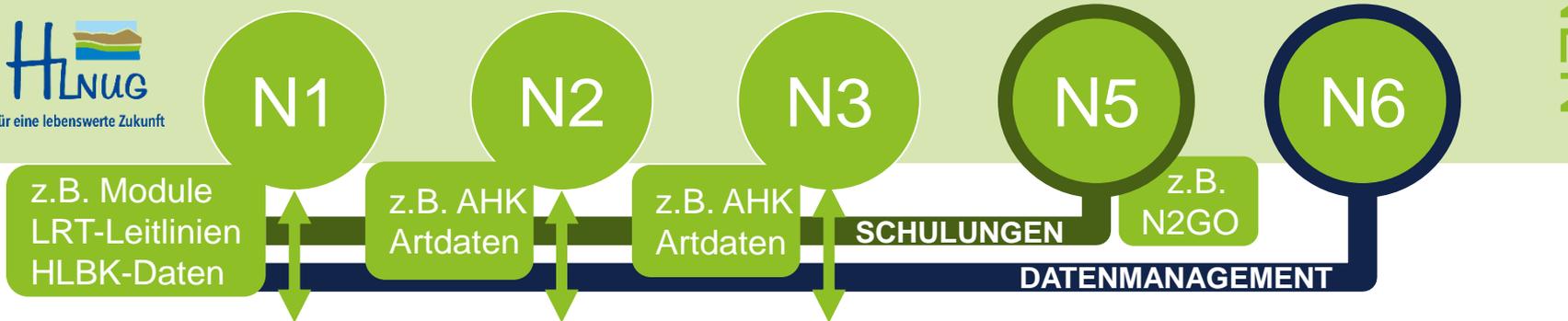
INNEN



# Aufgabe des HLNUG im Themenbereich

## TEAM LANDWIRTSCHAFT UND NATURSCHUTZ

INNEN



AUSSEN



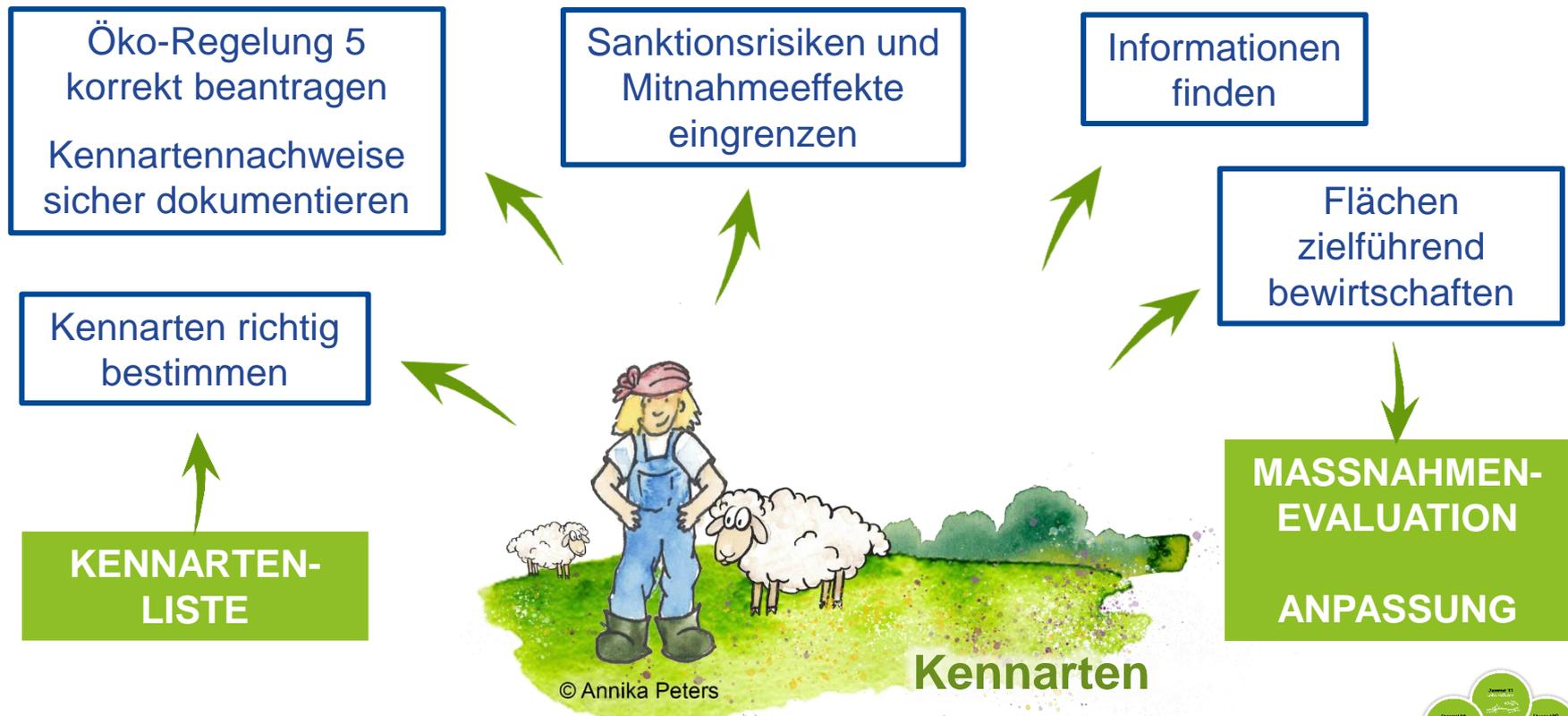
MULTIPLIKATOREN DER UMSETZUNG



UMSETZUNG

# Kooperationsbeispiel:

## Anforderungen an ein naturschutzfachlich zielführendes und praktikables Kennartenprogramm im hessischen Grünland



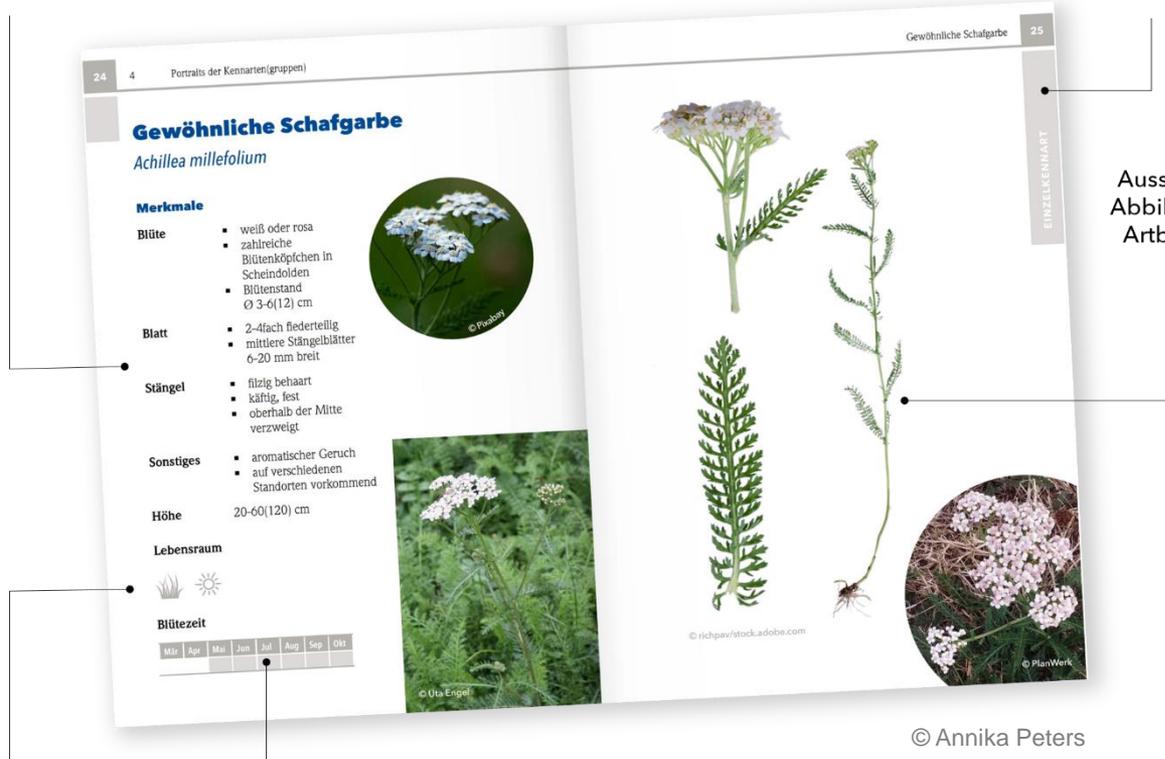
# Kennarten-Bestimmungshilfe



# Kennarten-Bestimmungshilfe

Tabelle mit Pflanzenmerkmalen  
als Bestimmungshilfe

Nach Blütenfarben  
sortiertes Register



Aussagekräftige  
Abbildungen zur  
Artbestimmung

Lebensraum-Symbole  
zur Darstellung des  
bevorzugten Lebensraums

Monatsleiste mit Blühzeitraum

© Annika Peters



# Kennarten-Bestimmungshilfe

**Artengruppe Knautiln, Skabiosen und Teufelsabbiss**

Die Artengruppe umfasst die drei dargestellten Arten und wenige weitere Arten, die sehr selten und optisch ähnlich sind.

**Merkmale der Artengruppe**

**Blüte**

- flache bis halbkugelige Blütenköpfe
- rosa-rot, blauviolett, lila

**Blatt**

- gegenständig, unterschiedlich gefolmt
- Grundblattspreite
- behaart

**Stängel** 15-80 cm

**Höhe** 15-80 cm

Grundblätter gelappt bis fiederspaltig, Stängelblätter gelappt, rosuliche Blütenblätter vergrößert

**Tauben-Skabiose**  
*Scabiosa columbica*

Blüten länglich, meist ganzrandig, blüht spät im Jahr, vorher als Blattspreite erkennbar, typisch für wechsellaubige Extensivweiden

**Artengruppe Hahnenfuß**

Alle grünlandtypischen Arten der Gattung Hahnenfuß (*Ranunculus spec.*) sind eingeschlossen, eine Ausnahme ist der Kriechende Hahnenfuß (*Ranunculus repens*), siehe Ausschlussart.

**Merkmale der Artengruppe**

**Blüte**

- gelb glänzend
- Ø 1-3 cm
- 5 Blütenblätter
- typische "Butterblume"

**Blatt**

- meist handförmig gelappt bis geschnitten oder dreiteilig
- wenige Arten auch mit lanzettlichen, ganzrandigen Blättern

**Höhe** 15-100 cm

**Nutzung** relativ weidewertig

**Blütezeit**

Mar	Apr	Mai	Jun	Juli	Aug	Sept	Ok

**Knolliger Hahnenfuß**  
*Ranunculus bulbosus*

Kelchblätter zurückgeschlagen

**Scharfer Hahnenfuß**  
*Ranunculus acris*

**Kriechender Hahnenfuß**  
*Ranunculus repens*

**Ausschlussart - keine Kennart**

- Stängel niederlegend bis aufsteigend, mit Ausläufern
- mittlerer Abschnitt der Blattspreiten lang gestielt
- Blütenstiel längs gefurcht
- wächst vermehrt an feuchten, verdichteten, beweideten Standorten

Artspezifische Merkmale innerhalb einer Kennartengruppe

Hinweis zu ähnlich aussehenden Arten und Ausschlussarten

Gemeinsame Merkmale der Kennartengruppe

© Annika Peters



# Kennarten-Schulungen

## Landbewirtschaftende



© Annika Peters



© Annika Peters

## Beratende



© LLH



© Beatrice Böhe

## Verwaltung

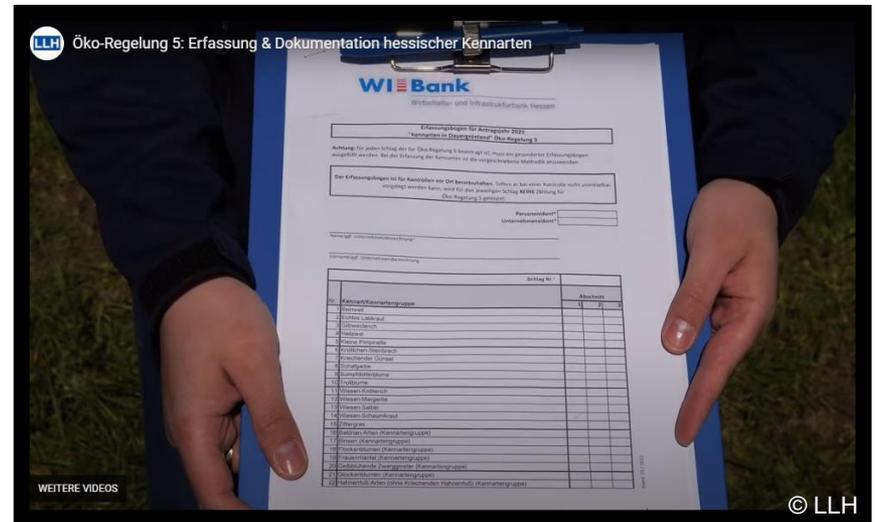


© Claudia Hepting

## und Kontrollierende...



# Informationen zur Kennartenförderung: Beantragung und Dokumentation



Videoanleitungen für Begehungslinien,  
Bestimmungshilfe und Erfassungsbögen  
über Webseiten, Youtube, Social Media,  
vor Ort, telefonisch...



# Bewirtschaftungshinweise zusammenbringen

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie  
Regierungspräsidium Darmstadt  
Regierungspräsidium Gießen  
Regierungspräsidium Kassel  
Werra-Meißner-Kreis

HESSEN

## Leitlinien

für die **Erhaltung und Entwicklung von FFH-Lebensraumtypen in Hessen**  
Teil I: Grünland-Lebensraumtypen

1. Fassung (Stand: März 2023)



HESSEN

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Anwendungsportal Kontakt

UNTERNEHMEN PFLANZE TIER UMWELT BILDUNG

Startseite / Pflanze / Grünland & Futterbau / Dauergrünland / Weideverträglichkeit und Futterwert von Grünlandarten

GRÜNLAND & FUTTERBAU

## Weideverträglichkeit und Futterwert von Grünlandarten

10. Mai 2023  
Geschrieben von **Dr. Anna Techow**, Fachinformation Pflanzenbau

Artenreiche Grünlandflächen leisten einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität. Insbesondere extensiv genutztes Grünland zeichnet sich somit durch eine hohe ökologische Wertigkeit aus. Durch das „Kennartenprogramm“ (Öko-Regelung 5 – „Ergebnisorientierte extensive Bewirtschaftung von Dauergrünlandflächen mit Nachweis von mindestens vier regionalen Kennarten“) wird zukünftig das nachweisliche Vorhandensein von mindestens vier Kennarten honoriert.

## 2 Mehr Kennarten auf meinem Grünland - aber wie?

Das Vorkommen arten- und blütenreicher Wiesen und Weiden ist untrennbar mit dem Wirken und der Arbeit des Menschen verbunden. Das stimmt optimistisch, denn wir haben die Erhaltung und Förderung dieser besonderen und wertgebenden Elemente unserer Kulturlandschaft in der Hand. Durch Ihre Bewirtschaftung können Sie als Landwirtinnen und Landwirte die Zukunft und die Qualität des Grünlandes in unserer Landschaft beeinflussen.

Wie können Sie nun das Vorkommen der hessischen Kennarten fördern, um die Artenvielfalt der Wiesen zu erhöhen und zusätzlich Fördergelder für Ihre Arbeit zu erhalten?



# VIELEN DANK!

